

Erwin Marty
Tunnelweg 7B
6414 Oberarth

Bericht des Präsidenten FG Tunnelweg 2003

Geschätzte Flurgenossenschaftsmitglieder

Der Vorstand der Flurgenossenschaft Tunnelweg schaut in den letzten 2 Jahren auf eine intensive Arbeit zurück: Seit der letzten GV im Juni 01 tagte der Vorstand insgesamt 8 mal.

Das Hauptgewicht der Tätigkeit lag in den Verhandlungen für den Abtretungsvertrag Tunnelweg zwischen Herr J. Amgwerd (vertreten durch Frau S. Hürlimann) und der FG Tunnelweg (vertreten durch den Präsidenten). Die Verhandlungen waren recht intensiv. Die Parteien konnten sich jedoch im März 03 einigen. Namens der FG Tunnelweg möchte ich Herrn Amgwerd für sein Entgegenkommen im Verlaufe der Verhandlungen bestens danken. Die Unterzeichnung des Vertrages fand am 7. April 03 mit Notar F. Speck, Goldau, im Beisein von Frau Hürlimann, Frau Büeler und dem Präsidenten der FG statt. Seit diesem Datum trägt die Flurgenossenschaft die Verantwortung für den Unterhalt der Strasse. Die FG hat in der Zwischenzeit eine Unfall- und Haftpflichtversicherung für den Tunnelweg abgeschlossen.

Zwischen der Verbindung (Notstrasse) des Gebiets der FG Tunnelweg und der zukünftigen Überbauung Mühlefluo (GB 101) wird auf Kosten der Abtretungspartei (Hr. Amgwerd) eine Barriere erstellt. Es haben lediglich die Fahrzeuge der Ambulanz, der Polizei und der Feuerwehr ein Fahrwegrecht. Ebenfalls wird ein land- und forstwirtschaftliches Fahrwegrecht erstellt, da dies für die vorläufig noch wichtige Bewirtschaftung des Landes von GB 101 unabdingbar ist.

Die Arbeiten für den Deckbelag des Tunnelwegs wurden im Frühsommer 02 abgeschlossen. Die Begehung des fertig gestellten Werkes fand am 16. Juli im Beisein von Vertretern/ Vertreterin von Herrn Amgwerd (Frau Hürlimann), der Flurgenossenschaften Mühlefluo und Tunnelweg (E. Wiget und E. Marty), des Ingenieurbüro de Ruyters und der Firma Cellere statt. Das Werk wurde von allen Parteien abgenommen und akzeptiert. Am 8. Nov. 02 fand die Begehung der Kanalisation zusammen mit Edi Wiget (FG Mühlefluo), Erwin Müller (Gewässerschutzsekretariat Gem. Arth), Armin Büeler (Ingenieurbüro de Ruyter AG) und Erwin Marty (FG Tunnelweg) statt. Die festgestellten Mängel werden im Verlaufe des Frühjahrs 03 behoben.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit im Vorstand war der Verkehrssicherheit auf dem Tunnelweg gewidmet. In unserem Quartier hat es viele Kinder. Sie sollen sich sicher fühlen können. Der Vorstand stellt folgenden Vorschlag zur Diskussion:
Anbringen eines Verkehrszeichens (Spritzgummi) „Achtung Kinder“ auf den Strassenbelag des Tunnelwegs (ca. auf der Höhe Familie Baumann - Tännler; sollte in der Steigung besser sichtbar sein. Eine noch zu bildende Arbeitsgruppe soll diese Massnahme prüfen und evtl. realisieren.

Diese Massnahme entbindet die Verkehrsteilnehmer/innen nicht davor, die elementaren Verkehrsregeln zu beachten und in angemessenem Tempo durch unser Quartier zu fahren. Wir bitten die Bewohner/innen unseres Quartiers Verkehrsteilnehmer/innen allenfalls auf fehlbares Verhalten im Verkehr aufmerksam zu machen. Alle Massnahmen entbinden die Eltern nicht von ihrer Aufsichtspflicht gegenüber ihren Kindern. Wir bitten zur Vorsicht und Vernunft aller Beteiligten im Interesse unserer Jüngsten.

Oberarth, 17. Juni 03

Erwin Marty
Präsident FG Tunnelweg

